

**88. Mitgliederversammlung  
des Wundzentrum Hamburg e. V.**

**am 05.09.2024 um 19:00 Uhr**

in Kooperation mit unserem Mitglied  
AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM HAMBURG

**Uwe Imkamp**

Leitung Qualitätsmanagement, Vertrags- und Schulungswesen @ Noracare GmbH  
u.imkamp@noracare.de – 01520 102 94 06

# Wie war der Weg zum spezialisierten Leistungserbringung (Wunde)?

- Anpassung von Aussagen im **SGB V** zur Spezialisierung der Wundversorgung **2017**
- Festlegung der **Qualifikationsnotwendigkeiten** **2021**
- **Möglichkeiten:** spezialisierter Pflegedienst + pflegerisches Wundzentrum **2022**
- In der Folge: **Anpassung** der RL zur Häuslichen Krankenpflege (HKP-Richtlinie) **2019**
  - **Weitere Anpassung der RL** zur Häuslichen Krankenpflege (HKP-Richtlinie) **2024**
- **Zögerliche Annahme** aufgrund spezieller Verträge und „Vorkasse“/Investitionen

# Was macht die Spezialisierung aus?

- ➔ Umfangreiche Qualifikationsmaßnahmen, Struktur- und Prozessdefinitionen
- ➔ Ausgedehntes Initialassessment
- ➔ Koordination von Leistungen und Kooperation in einem Netzwerk
- ➔ Wundversorgung auf hohem Niveau – Orientierung an Standards, ...
- ➔ Beratung, Schulung und Begleitung
- ➔ Regelmäßige Evaluation und verfassen einer Versorgungsempfehlung als Grundlage für die neue HKP-Verordnung

# Besonderheiten bei der Verordnung

- Die Ärztin/der Arzt muss die Notwendigkeit eines Einsatzes des spezialisierten Pflegedienstes oder des pflegerischen Wundzentrums feststellen und auf der HKP-Verordnung attestieren
  - Ärztin/Arzt kreuzt auf der HKP-Verordnung das Feld „Wundversorgung chronisch“ an
  - Ärztin/Arzt attestiert unter der Rubrik „Weitere Hinweise“

## Weitere Hinweise

chronisch - und schwerheilende Wunde, spezialisierte Leistungserbringung erforderlich. Es ist außerhalb der Häuslichkeit zu versorgen.  
= spezialisiertes pflegerisches Wundzentrum

## Weitere Hinweise

chronisch - und schwerheilende Wunde, spezialisierte Leistungserbringung erforderlich. = spezialisierter Pflegedienst

# Besonderheiten bei der Verordnung

- Die Ärztin/der Arzt muss die Notwendigkeit eines Einsatzes des spezialisierten Pflegedienstes oder des pflegerischen Wundzentrums feststellen und auf der HKP-Verordnung attestieren
  - Ärztin/Arzt kreuzt auf der HKP-Verordnung das Feld „Wundversorgung chronisch“ an
  - Ärztin/Arzt attestiert unter der Rubrik „Weitere Hinweise“
- Die Erstverordnung beläuft sich auf **14 Tage** – *bei Klinik Entlassung 7 Tage*
- Die dann folgende **Folgeverordnung** wird über **28 Tage** (4 Wochen) ausgestellt.
- Der spezialisierte Dienst muss dann in der 4. Woche der Verordnung, der Ärztin/dem Arzt einen **Befundbericht übermitteln**, auf Basis dessen die Ärztin/der Arzt die nächste Folgeverordnung ausstellen kann.

# Bisherige Erkenntnisse

- **Hamburg - Pflegedienste** *54 € inkl. Fahrpauschale; inkl. Kompressionstherapie, ...*
- **Brandenburg** *Verhandlungen laufen*
- **Bremen – Pflegedienste**
  - **Bremen - Wundzentren** *Schlichtung*  
*Vertragsschluss: 62 €/VW – inkl. Kompressionstherapie*
- **NRW - Pflegedienste**
  - **NRW - Wundzentren** *Schlichtung – Basisvertrag für 45€/VW möglich – inkl. Kompr.*  
*Vertragsschluss: 60 €/VW – inkl. Kompressionstherapie*
- **Hessen** *Kassenblockade und Verzögerung*
- **BaWü - Pflegedienste**
  - **BaWü - Wundzentren** *fast finale Verhandlungen – Versorgung in 5 Min Schritten*  
*max. 45´ Initialassessment höher bewertet mit 90´*  
*fast finale Verhandlungen – Versorgung in 5 Min Schritten*  
*max. 45´ Initialassessment höher bewertet mit 90´, teilw.*  
*aufsuchend*

# Bisherige Erkenntnisse

- **S-H** *Versuch der Verhinderung der spez. LE mit Anhebung auf ca. 37 €/VW für alle*
- **NDS** *Schlichtung*
- **Sachsen** *lediglich Zuschlag von rund 5 € auf die bisherige Vergütung*
- **Bayern - Pflegedienst**
  - **Bayern - Wundzentren** *VW: 45 Minuten; je angef. 5 Minuten 5,30 € = max. 47,70 €*  
*VW: 45 Minuten; je angef. 5 Minuten 5,30 € = max. 47,70 €*

# Fazit

- **Verträge vielfach mit Laufzeiten von einem Jahr mit der Option, danach an reale Daten anzupassen.**
- **Langsam steigendes Interesse von Pflegediensten**
- **Langsam steigende Teilnehmerzahlen in den Fachtherapeutenkursen**
- **Pflegerische Netzwerke werden aufgebaut**
- **Wenig fachliche Unterstützung durch Fachgesellschaften o.ä.**
  
- **Die anstehende Spezialisierung führte zur Gründung der Bundesarbeitsgemeinschaft spezialisierter Leistungserbringer „Wunde“**



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**